Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 58 (1980)
Heft: 2

Rubrik: Mosaik

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

MOSAIK

Sirup aus Zitronenmelisse

In der letzten Nummer fragte eine Leserin, ob sie für diesen Sirup eigentlich Blüten oder Blätter verwenden müsse. Hier ein Rezept aus Gwatt:

— 3 Handvoll Zitronenmelisse in Tongefäss übergiessen mit heissem Zuckersirup aus
— 2 l Wasser und 1,5 kg Zucker.
— 3 Tage stehen lassen,
— 20 g Zitronensäure in wenig warmem Wasser auflösen und beifügen, gut umrühren.
— Das Ganze durch ein Gazetüchlein sieben und in verschliessbare Flaschen füllen.

Von der Zitronenmelisse nehme ich nur die Spitzen, wenn diese fleissig geschnitten werden, wachsen immer neue. Auf die gleiche Weise lässt sich ein Sirup aus Holunderblüten, Pfefferminze oder schwarzen Johannisbeeren herstellen. *Frau G. Weber*

Rat an eine alternde Frau

Du sperrst dich manchmal gegen deine Jahre
und gibst dich so, als ob du merklich jünger wärst,
obgleich auch du, kosmetisch Wandelbare,
den holden Schwindel insgeheim für falsch erklärst.

Bekenne ruhig dich zu deinen Falten
und all den Mängeln, die das Alter dir beschert.
Du selber kannst dich nicht zum Narren halten
und bist weit mehr als bloss ein leeres Lärvchen wert.

Ich rate dir, das Mogeln aufzugeben,
weil dich die Mühsal des Betrugs derart bedrückt,
dass du nur noch vermagst, verkrampft zu leben,
und dir das Tun-als-ob ja doch missglückt.

Gib ruhig mit dem Reichtum dich zufrieden,
der dir an Charme und Klugheit zur Verfügung steht.
Dann ist dir mehr Erfolg und Glück beschieden
als jener glatten Schönheit, die — husch-husch — vergeht . . . *Fridolin Tschudi*

Trinkgeld inbegriffen — auch beim Coiffeur

Wissen Sie, dass ab 1. April 1980 in der ganzen Schweiz das Trinkgeld bei den Coiffeuren **inbegriffen** ist? Damit zieht der Schweiz. Coiffeurmeister-Verband mit dem Gastgewerbe gleich, und die lästige Ausrechnerei des Trinkgelds fällt endlich dahin.

Die Auswirkung wird sein, dass die Preise 12—15 % erhöht werden — achten Sie darauf, ob diese Marge etwa stimmt. Es ist natürlich nicht zulässig, dass eine Kundin, wie sie uns berichtete, in einem renommierten Coiffeurbetrieb bisher Fr. 30.— für ihre Behandlung bezahlte und jetzt — Trinkgeld inbegriffen — Fr. 45.— (das wären ja 50 %!)

Und bitte — machen Sie die schlechte Sitte der «overtips», des Extratrinkgelds, nicht mit: Angestellte im Coiffeur- und Gastgewerbesektor beziehen heute ja ihren festen Lohn. Doch gerade Aeltere werfen oft noch mit übertriebenen Trinkgeldern um sich.

Wahrnehmungen über unkorrekte Preiserhöhungen im Coiffeurgewerbe können Sie uns melden — wir werden sie weiterleiten.

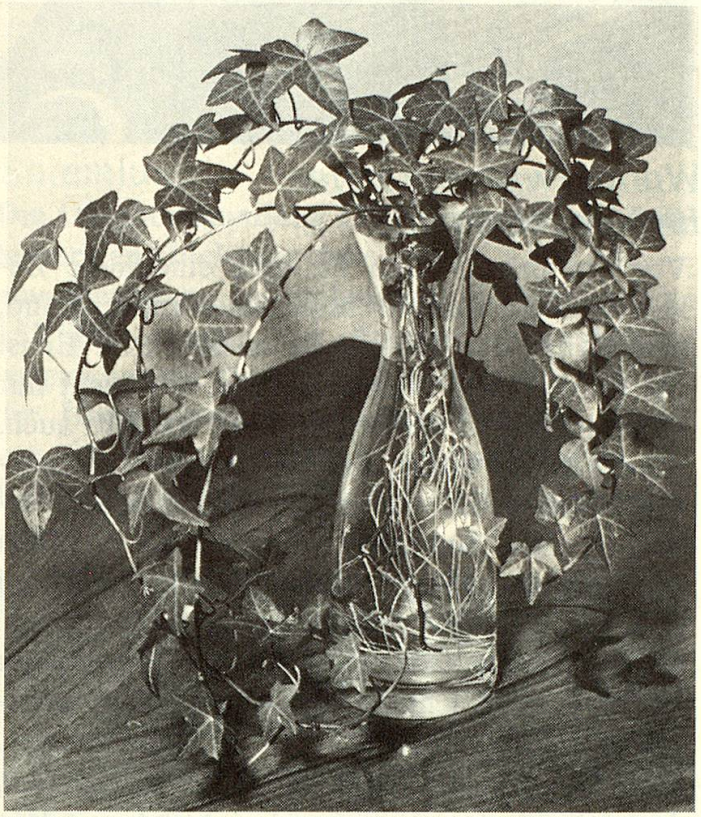
FEMISAN
das rein pflanzliche Beruhigungsmittel für Herz und Nerven. FEMISAN beruhigt die überreizten Nerven, bessert Nervosität, Unruhe, Zittern, nervöses Herzklopfen, unruhigen Schlaf, Konzentrationsschwäche, Gereiztheit, befreit von nervösen Spannungen, erleichtert das Einschlafen und wirkt entspannend bei Menstruationsbeschwerden.

Diese Vertrauensmarke
KRÄUTER KERN
bürgt für
HEILKRAFT
AUS HEILKRÄUTERN

In Apotheken und Drogerien.

Es grünt so grün

Tips zum Aufziehen von Pflanzen



In meinen Tips zum Aufziehen von einfachen Pflanzen habe ich auch schon vom Efeu geschrieben. Heute können Sie nun Ihre Kenntnisse praktisch verwerten und sogar schöne Preise gewinnen. Lesen Sie dazu:

«In neuer Erde Wurzel fassen helfen»

Dies ist ganz kurz gesagt der Leitsatz der **Schweizerischen Flüchtlingshilfe,** die an der Gartenbau-Ausstellung «Grün 80» zugunsten von Flüchtlingen selbstgezogene Efeu- und andere Pflänzchen verkaufen will.

Warum gerade Efeu?
Weil es so problemlos überall wächst und weil es Hoffnung symbolisiert. Deshalb ist das Efeublatt auch das Signet der Flüchtlingshilfe.

Aufruf an Hobbygärtner
Ziehen Sie junge Efeupflänzchen:
— Junge Triebe abschneiden (in Gärten, Wäldern oder von einem Efeustock im Zimmer)
— Stecklinge in Wasser an hellen Standort bringen, aber ohne direkte Sonne.
— Nach etwa 4 Wochen haben sich Würzelchen gebildet (stellen Sie den Trieb in ein Glas, wo man alles gut verfolgen kann)
— Stechen Sie Löcher in einen Joghurt-Becher, füllen ihn mit Erde und setzen das Pflänzlein sorgfältig ein. Leicht feuchthalten.
— Efeu nach 2—3 Wochen mit dem Becher auf geöffnete Zeitung legen und Papier straff darumwickeln. Diese «Marronitüte» oben und unten verschliessen und in Schachtel legen, Leerräume ausfüllen.
— Wichtig: zu jedem Töpfchen einen Zettel mit Namen, Vornamen, Adresse und Alter des Hobbygärtners legen. Auf die Post bringen.

Adresse: Gärtnerei Stoll, Baselstrasse 58, 4142 Münchenstein

Hundert Preise zu gewinnen!
Jedes Pflänzchen (nicht nur Efeu) nimmt an einer Verlosung teil:

- 10 Eintritte für die **ganze Familie** des Gewinners für die «Grün 80» in Basel (lohnt sich bei Grosseltern!)
- Bildbände über Blumen und Gärten
- Taschenbücher mit Alpenblumen
- Abonnements für Jugendzeitschrift oder für «Zeitlupe»
- Trostpreise

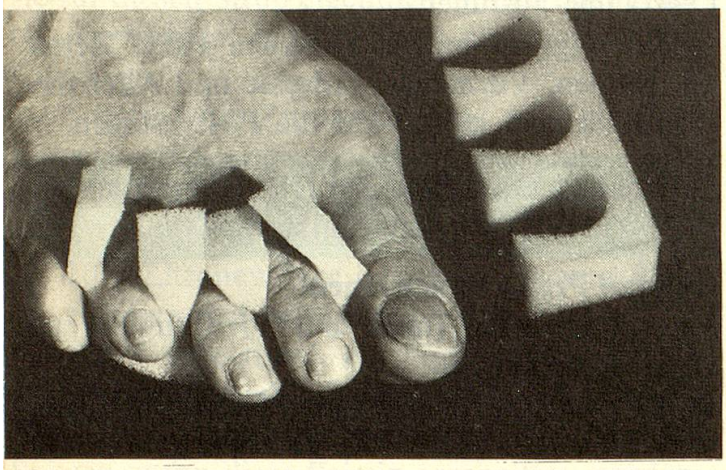
Beachten Sie den Zeitplan:
Mitte bis Ende Mai: Efeutriebe ins Wasser stellen
Mitte bis Ende Mai: Stecklinge eintopfen
Anfang bis Mitte Juni: Pflänzchen verschicken

Viel Spass zu dieser Aktion, von der wir wieder berichten werden.

Arthritis
Gelenkschmerzen, Gichtknoten und Gelenkverdickungen, da helfen die homöopathischen
OMIDA-Arthritistropfen
in Apotheken und Drogerien Fr. 5.80/Fr. 8.80

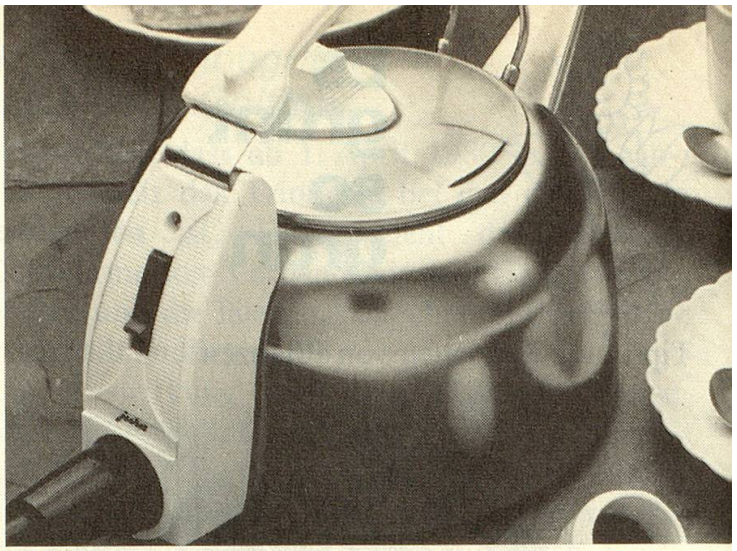
Einfache Hilfe bei beginnendem Hallux valgus

Diese Schaumgummieinlage spreizt — wie uns eine aufmerksame Leserin unseres Hallux-Artikels («Zeitlupe» 1/80) meldet — die Zehen auseinander, was der beginnenden Deformation entgegenwirken kann. Die rosarote Einlage ist bei Orthopädisten, in Drogerien u. ä. zum Preis von Fr. 3.80 zu kaufen.



Das Rezept

Der vor 20 Jahren im Alter von 90 Jahren verstorbene amerikanische Architekt Frank Lloyd Wright war bis in sein hohes Alter körperlich und geistig ungemein beweglich geblieben. Als ihn ein Besucher fragte, wie er es nur fertigbrächte, noch immer so jugendlich zu erscheinen, antwortete er: «Seit meinem vierzigsten Jahr habe ich es mir zur Gewohnheit gemacht, nur solche Leute als wirklich alt anzusehen, die mindestens fünfzig Jahre älter sind als ich. Da ich diese Regel strikt eingehalten habe, fühle ich mich immer jünger, je älter ich werde!»

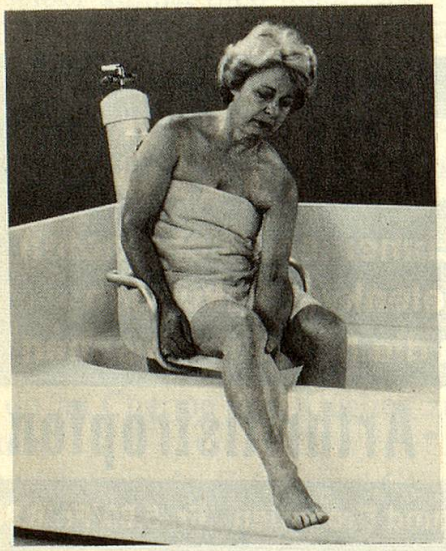


Wunderwasserkocher für Vergessliche

Vor ein paar Jahren hat mir eine liebe Bekannte einen tollen Wasserkessel aus England, dem Lande der Teetrinker, mitgebracht. Er ist ein Produkt von Russell Hobbs, das nicht nur besonders rasch Wasser aufheizt, sondern auch, sobald dieses kocht, das Gerät sofort automatisch abstellt. Da wir ja alle vergesslicher werden, ist diese Sicherung vor allem bei Aelteren ein herrliches Ding — unser Tea kettle ist bei uns auf alle Fälle in ständigem Gebrauch. Kürzlich habe ich nun entdeckt, dass dieser Kocher in der Schweiz von «Jura» neu vertrieben wird.

Falls Sie nach einem Geschenk gefragt werden, das nicht nur formschön und praktisch, sondern auch energiesparend und sicher ist, so tippen Sie auf diesen Automatik-Wasserkocher, der im Fachhandel und in Warenhäusern Fr. 98.— kostet.

Redaktion Margret Klauser



Hier hat die Sicherheit Vortritt!

Baden — auch für ältere Personen und Behinderte

Der Badelift REMOBIL wird an der Brause angeschlossen. Der Wasserdruck hebt den Sitz auf Wannenhöhe. Man dreht ihn nach vorne und steigt ein.

Durch leichten Druck auf das Ventil senkt sich der Sitz. Man sitzt sicher und bequem.

Fordern Sie die ausführlichen Prospekte an über den Badelift REMOBIL sowie über weitere Hilfen, die das Baden sicherer machen.

DrBlatter+Co

Succ. E. Blatter

Staubstrasse 1
8038 Zürich
Telefon 01 / 45 14 36